

# **Bildungs – Newsletter**

02 / 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf dem Deutschen Pflorgetag Mitte März 2015 wurde durch den Staatssekretär Herrn Laumann vom Bundesgesundheitsministerium (BMG) angekündigt, dass im Sommer der Referentenentwurf für die Reform zum Alten- und Krankenpflegegesetz vorgelegt und politisch eine generalistische Ausbildung angesetzt wird. Hintergrund ist, dass die reformierte Berufsamerkennungsrichtlinie(2013/55/EU) bis Mitte Januar 2016 in deutsches Recht umgesetzt sein muss (ob der Termin zu schaffen ist, bleibt abzuwarten).

Mit der Reform wolle die Regierung eine Attraktivitätssteigerung und eine Verbesserung der Versorgung erreichen, so lt. Dr. Grigutsch, Leiter der zuständigen Unterabteilung im BMG in seinem Vortrag beim DPT. Er wies darauf hin, dass es nicht darum gehe, die drei bestehenden Berufe zusammenzuführen, sondern darum, einen neuen Beruf zu schaffen! Dadurch entstehe ein einheitliches Berufsbild. Das Gesetz muss sich eng an die Berufsamerkennungsrichtlinie orientieren, die ja viele Details wie beispielsweise die zu erreichende Kompetenz vorgibt. Das Ausbildungsziel werde kompetenzorientiert formuliert werden.

Abzuwarten gilt, wie die einzelnen Verbände, z. B. Deutscher Bildungsrat für Pflegeberufe reagieren werden und inwieweit wirklich damit eine Attraktivitätssteigerung gelingen wird. Im internationalen Vergleich besteht zweifellos Nachholbedarf.

Hochachtungsvoll



Michael Nützel-Aden M.A. B.Sc.

Leitung

Akad. Institut für Gesundheits- und Sozialberufe

RoMed Kliniken

## I. Bildungsangebote im zweiten Quartal 2015

### MAI

PFLEGEKOMPLEX-MAßNAHMENSORE (PKMS) ERFOLGREICH ANWENDEN	05.05.2015	RO	S. 52
RoMed KLINIK BAD AIBLING FORTBILDUNGSTAG	05.05.2015	AIB	S. 52
RoMed KLINIK PRIEN AM CHIEMSEE FORTBILDUNGSTAG	06.05.2015	PRI	S. 53
BWL GRUNDLAGEN TEIL 1	08.05.2015	RO	S. 53
KONFLIKTMANAGEMENT	08.05.2015	RO	S. 54
DAS BOBATH-KONZEPT IN DER PFLEGE: PRAXISNAH UND ANWENDBAR	11.05.2015	RO	S. 54
TAG DER ONKOLOGISCHEN PFLEGE	13.05.2015	RO	S. 55
INTERDISZIPLINÄRE FORTBILDUNGSREIHE – HERZKIRZKREISGEFÄßE – PATHOLOGISCHE VERÄNDERUNGEN	13.05.2015	RO	S. 55
19. WEITERBILDUNG FÜR INTENSIVPFLEGE UND ANÄSTHESIE	18.05.2015	RO	S. 56
15. BASISSEMINAR ZUM WUNDEXPERTEN ICW®	18.05.2015	RO	S. 56
4. FACHKUNDELEHRGANG II „TECHNISCHE/R STERILISATIONSSASSISTENT/-IN MIT ERWEITERTER AUFGABENSTELLUNG FK II“	19.05.2015	RO	S. 57
RoMed KLINIK WASSERBURG AM INN INNERBETRIEBLICHER FORTBILDUNGSTAG	21.05.2015	WAS	

### JUNI

13. SEMINAR PALLIATIV CARE	08.06.2015	RO	S. 58
ESKALATIONSSITUATIONEN	10.06.2015	AIB	S. 58
KINESIO TAPE AUFBAUKURS	13.06.2015	RO	S. 59
AKTUALISIERUNG DER KENNNTNISSE IM STRAHLENSCHUTZ	15.06.2015	RO	S. 59
ESKALATIONSSITUATIONEN	16.06.2015	RO	S. 60
INTERDISZIPLINÄRE FORTBILDUNGSREIHE – HERZINSUFFIZIENZ	17.06.2015	RO	S. 60
KIS – STATIONSARBEITSPLATZ	18.06.2015	RO	S. 61
BWL GRUNDLAGEN TEIL 2	19.06.2015	RO	S. 61
INVESTITIONSRECHNUNG UND FINANZPLANUNG	19.06.2015	RO	S. 62
FASZINATION FASZIEN	20.06.2015	RO	S. 62
MEGACODE TRAINING – CARDIOPULMONALE REANIMATION	23.06.2015	RO	S. 63
EXPERTENSTANDARD STURZPROPHYLAXE	25.06.2015	RO	S. 63
STRAHLENSCHUTZKURS GEMÄß DER RÖNTGENVERORDNUNG § 24 RÖV	25.06.2015	RO	S. 64
34. PRAXISANLEITER-SEMINAR	29.06.2015	RO	S. 64
NEUGEBORENEN-ERSTVERSORGUNG FÜR EXTERNE GEBURTSKLINIKEN	30.06.2015	RO	S. 65

### JULI

VERMEIDUNG VON MEDIKATIONSFEHLERN	01.07.2015	RO	S. 66
PRAXISANLEITER-/MENTORENTREFFEN DER WEITERBILDUNG INTENSIVPFLEGE & ANÄSTHESIE (DKG)	01.07.2015	RO	S. 66
SEDIERUNG UND NOTFALL-MANAGEMENT IN DER ENDOSKOPIE (REFRESHER-KURS)	03.07.2015	RO	S. 67
EXPERTENSTANDARD ENTLASSUNGSMANAGEMENT	06.07.2015	RO	S. 67
INTERDISZIPLINÄRE FORTBILDUNGSREIHE – PFLEGERISCHE PALLIATIV-KONZEPTE AUF AKUTSTATION	06.07.2015	RO	S. 68
MRSA – AKTUALISIERTE EMPFEHLUNG ZUR PRÄVENTION UND KONTROLLE	08.07.2015	AIB	S. 68
GRUNDLAGEN DER BEAMTUNG TEIL 1	10.07.2015	RO	S. 69
EINFÜHRUNG IN DEN HYGIENEPLAN FÜR NEUE MITARBEITER	14.07.2015	RO	S. 69
RoMed KLINIK WASSERBURG AM INN INNERBETRIEBLICHER FORTBILDUNGSTAG	14.07.2015	WAS	S. 70
MRSA – AKTUALISIERTE EMPFEHLUNG ZUR PRÄVENTION UND KONTROLLE	15.07.2015	RO	S. 70
5. SEMINAR QUALITÄTSMANAGEMENT-BEAUFTRAGTE(R) – QMB	16.07.2015	RO	S. 71
MARKETING UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	17.07.2015	RO	S. 71
ERSTE HILFE RETTET LEBEN – VIELLEICHT AUCH IHRES?	21.07.2015	RO	S. 72
RoMed KLINIK BAD AIBLING FORTBILDUNGSTAG	21.07.2015	AIB	S. 72
NOTFÄLLE IM KINDESALTER	28.07.2015	RO	S. 73
UMGANG MIT BETÄUBUNGSMITTELN	29.07.2015	RO	S. 73

Die Seitenangaben verweisen auf das gedruckte Bildungsprogramm 2015.

## II. Veranstaltungshinweise

### **Grundlagen der Beatmung in der Neonatologie und bei Neugeborenen**

Dank des Fortschritts in der Neonatologie müssen immer weniger Kinder beatmet werden. Für das Fachpersonal bedeutet dies allerdings, dass das Einüben und die Erlangung der Routine in die komplexe Materie Beatmung schwieriger wird.

Zudem lassen die täglichen Anforderungen auf den Stationen in der Regel zu wenig Zeit, um ausführlich Grundlagen zu erarbeiten und auf Fragen einzugehen.

Der zweitägige Workshop bietet die Möglichkeit, die Grundlagen, die Hintergründe und die Zusammenhänge von Atmung bzw. Beatmung in der Neonatologie und Neugeborenen zu erwerben.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter „Aktuelles“

- Termin: 28. und 29. Oktober 2015 von 08:30 – 16:00 Uhr

### **DRG-Basiswissen in der Pflege**

Das DRG-System wird seit dem Jahr 2003 zur Abrechnung der stationären Krankenhausleistungen angewendet. In der Einarbeitungszeit und im klinischen Alltag besteht kaum die Möglichkeit, sich intensiv mit den Anforderungen dieses Abrechnungssystems auseinander zu setzen.

Mit dieser Fortbildungsveranstaltung wollen wir Ihnen grundlegende, wichtige Informationen über das DRG-System und dessen Bedeutung für Ihre tägliche Arbeit besonders im Hinblick auf die Dokumentation geben.

#### Inhalte:

*Das deutsche DRG-System: Aufbau und Inhalt, Bedeutung der Grenzverweildauern, Abrechnungsregeln und Fallzusammenführung, Das PKMS-Zusatzentgelt im DRG-System, Stichprobenprüfung durch den MDK / Fallbeispiele*

#### Termine:

RoMed Klinik Bad Aibling:

- Dienstag, den 19. Mai 2015, von 14:00 bis 15:30 Uhr

RoMed Klinik Prien:

- Montag, den 11. Mai 2015, von 14:00 bis 15:30 Uhr

RoMed Klinikum Rosenheim:

- Dienstag, den 12. Mai 2015, von 14:00 bis 15:30 Uhr
- Montag, den 18. Mai 2015, von 14:00 bis 15:30 Uhr

RoMed Klinik Wasserburg:

- Mittwoch, den 20. Mai 2015, von 14:00 bis 15:30 Uhr

### **Palliativ Care Seminar**

Das Palliativ Care Seminar bereitet nicht nur Mitarbeiter/-innen auf Palliativstationen, bzw. in der ambulanten Versorgung oder in Altenpflegeeinrichtungen auf den professionellen Umgang mit Menschen in der letzten Lebensphase vor, es ist darüber hinaus auch geeignet für alle Mitarbeiter/-innen im Gesundheitswesen, die mit diesen Patienten und ihren Angehörigen befasst sind. **Beginn ist am 8. Mai 2015.** Das Seminar dauert 160 Stunden (= 4 Wochen von Juni bis Oktober 2015).

### **Seminar Qualitätsmanagementbeauftragte/r (QMB)**

Dieses Seminar bietet Ihnen eine fundierte Grundlage für die Tätigkeit als Qualitätsmanagementbeauftragte/r und dauert acht Tage. **Beginn ist am 16. Juli 2015.** Es sind noch Restplätze frei.

### Pflegeschwerpunkte bei Patienten mit Tracheostoma/Kanüle

Die Versorgung von Menschen mit einem Tracheostoma verlangt ein besonderes Vorgehen bei der allgemeinen Pflege, Krankenbeobachtung und Behandlungspflege.

Inhalte:

*Wiederholung der Anatomie und Physiologie, Vorstellung unterschiedlicher Trachealkanülen, Tracheostomapflege/Trachealkanülenwechsel, Absaugen von Sekret aus den Atemwegen, Atemgasklimatisierung*

Termine:

- Mittwoch, den 22. April 2015, von 14:15 - 15:45 Uhr *oder*
- Montag, den 21. September, von 14:30 - 16:00 Uhr

### Einweisung in die Grundlagen der Akutschmerztherapie

Inhalte:

*Grundlagen der konventionellen postoperativen Schmerztherapie, Aufgaben der Stationspflege bei Patienten mit erweiterten Analgesieverfahren.*

Termine:

- Montag, den 13. April 2015, von 14.00 - 15.00 Uhr *oder*
- Dienstag, den 12. Mai 2015, von 14.00 - 15.00 Uhr *oder*
- Donnerstag, den 18. Juni 2015, von 14.00 - 15.00 Uhr *oder*
- Montag, den 13. Juli 2015, von 14.00 - 15.00 Uhr *oder*
- Mittwoch, den 23. September 2015, von 14.00 - 15.00 Uhr *oder*
- Dienstag, den 27. Oktober 2015, von 14.00 - 15.00 Uhr

**Bitte verwenden Sie für Ihre Anmeldung die üblichen Anmeldeformulare aus dem Bildungsprogramm bzw. aus dem Intranet oder melden Sie sich online über die Homepage an.**

## III. Homepage

Seit zwei Jahren pflegen wir verstärkt unsere Homepage. Sie können sich hier über das Institut, sowie über unser gesamtes Bildungsangebot jederzeit aktuell informieren. Sie können auch das Bildungsprogramm als Gesamtes oder unsere Broschüren/Flyer zu Einzelthemen runterladen. Als besonderen Service bieten wir das gesamte Bildungsprogramm des Akad. Institut für Gesundheits- und Sozialberufe als Kalender mit Onlineanmeldemöglichkeit.

**[www.romed-kliniken.de/bildung](http://www.romed-kliniken.de/bildung)**

Klicken Sie dann links im Menü auf „Institut für Gesundheits- und Sozialberufe“ und schon sind Sie auf unseren Seiten.



The screenshot shows the website header with the RoMed Kliniken logo and the tagline 'Kompetenz und Zuwendung unter vier Dächern'. Below the header are four location-specific logos: RoMed Gink Bad Abbild, RoMed Gink Park am Chiemsee, RoMed Ginkum Spessheim, and RoMed Gink Wopertberg am Inn. The main content area features a navigation menu with 'Medizin', 'Beruf und Karriere', and 'Notfall' (highlighted). The main text area contains a section titled 'Akademisches Institut für Gesundheits- und Sozialberufe (IGS)' with a sub-header 'Sehr geehrte Damen und Herren,' and a paragraph of text. A sidebar on the left lists various services like 'Wir über uns', 'Medizin', 'Beruf & Karriere', 'Für Studenten', 'Weiterbildungsaufgenessene Ärzte', 'Ausbildung/Fortbildung', 'BFS für Krankenpflege', 'Eisenheim', 'BFS für Krankenpflege', 'Wissensberg', 'Physiotherapie', 'Institut für Gesundheits- und Sozialberufe', 'Aktuelles', and 'Unser Team'. A sidebar on the right provides contact information for the 'Akad. Institut für Gesundheits- und Sozialberufe (IGS)' including address, phone, fax, and email. The footer of the screenshot shows the 'DU' logo and the text 'In den letzten Jahren hat insbesondere die sozialräumliche Diskussion um das Lernen zusammenzuwachsen: Lernen am Arbeitsplatz - Lernen im...'.

## IV. Neue Mitarbeiterin

Zum 1. April 2015 begrüßen wir Frau Barbara Stocker in unseren Reihen. Frau Stocker wird zum einen das Team der Schule für Operationstechnische Assistenten/-innen (OTA) verstärken und Frau Weise in der OP-Weiterbildung unterstützen. Des Weiteren wird sie sich im Jahr 2015 als Kursleitung in die Organisation der Wundexpertenseminare einarbeiten.

Frau Stocker ist Krankenschwester für Operationsdienst (DKG) und war bisher als stellvertretende OP-Leitung tätig. Wir freuen uns sehr und wünschen ihr für ihren Einstieg im Akad. Institut für Gesundheits- und Sozialberufe alle Gute!



## V. Aktuelles

### **Kursbeginn bis zum Erscheinen des Newsletters:**

33. *Praxisanleiterseminar (21. Februar)*, 38. *Weiterbildung Pflegerische Leitung eines Bereichs im Krankenhaus und anderen pflegerischen Versorgungsbereichen (17. März)*, 9. *OTA-Ausbildung (1. April)*, 17. *OP-Weiterbildung (3. April)*

### **Kursabschlüsse bis zum Erscheinen des Newsletters:**

*Praxisanleiterkurs – Krankenhaus Agatharied GmbH (30. Januar)*, 32. *Praxisanleiterkurs (13. Februar)*, 6. *OTA-Ausbildung und 15. Weiterbildung Operationsdienst (26. März)*

Bilder und Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage [www.romed-kliniken.de/bildung](http://www.romed-kliniken.de/bildung)

### **Bildungsnachweisheft und Gerätepass**

Im Januar 2015 ist die 7. überarbeitete Auflage des Bildungsnachweisheft's/Gerätepass erschienen.



**Bitte geben Sie diesen Newsletter auch an alle Kolleginnen und Kollegen weiter, die über keinen Email-Zugang verfügen.**